

Zeitschrift: Action : Zivilschutz, Bevölkerungsschutz, Kulturgüterschutz = Protection civile, protection de la population, protection des biens culturels = Protezione civile, protezione della popolazione, protezione dei beni culturali

Herausgeber: Schweizerischer Zivilschutzverband

Band: 51 (2004)

Heft: 5

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 14.05.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

die Parkplätze und halfen hier und dort einem übernachtigten Festbesucher bei der Suche nach seinem Fahrzeug...

Am grossen Festumzug war das Wetter den Festteilnehmern gut gesinnt. Während es bis kurz davor und kurz danach regnete, schien genau während des ganzen Umzugs die Sonne. Zusammen mit der örtlichen Feuerwehr sorgten die eingesetzten Zivilschützer dabei für Sicherheit und Ordnung.

Fazit

Mit dem Abbau der Parkplätze und des «Jodlerdorfes» ging am Dienstagabend der neuntägige Grosseinsatz des Zivilschutzes, dank guter Leitung und motivierter Zivilschützer, erfolgreich zu Ende: ein gelungener Zivilschutzeinsatz, welcher von allen sehr viel abverlangte, aber besonders in den Bereichen Führung, Einsatzplanung und Logistik auch sehr lehrreich war. Daneben ergaben sich zahlreiche erfreuliche Kontakte zu den Wettkampf- und Festteilnehmern. □



AARGAUISCHE GRUPPENMEISTERSCHAFT BEVÖLKERUNGSSCHUTZ

Sieg der Fricktaler

GZ. Am 26. Juni fand in Villmergen die diesjährige Aargauische Gruppenmeisterschaft Bevölkerungsschutz statt. Gegen 40 Gruppen des Zivilschutzes, der Feuerwehr, anderer Ret-

tungsdienste sowie der Armee absolvierten den sechs Kilometer langen Laufparcours mit insgesamt acht Postenaufgaben. Gefragt waren einerseits Allgemeinwissen und Geschicklichkeit, aber auch das Glück spielte bei gewissen Aufgaben eine nicht unwesentliche Rolle.

Ein weiteres Mal ging der Sieg in die Region Fricktal: Die Mannschaft Region Laufenburg durfte den Pokal und Geschenke für den ersten Platz in Empfang nehmen. □



Franz Ruckli, ZS-Kdt Region Laufenburg; Gerhard Zumsteg, ZS-Kdt Region Mittleres Fricktal; Ramon Pfister, Sisec; André Hinden, ZSO Laufenburg und OK-Präsidentin Marianne Piffaretti (v. l.), sowie zwei Ehrendamen.

LUZERN: MILITÄR UND ZIVILSCHUTZ VEREINIGT

Neuer Chef ist Harry Wessner

JM. Neues Amt, neuer Chef im Kanton Luzern: Das Amt für Militär (bisheriger Chef Harry Wessner) und das Amt für Zivilschutz (bisheriger Chef Hermann Suter) sind auf den 1. Juli dieses Jahres zum neuen Amt für Militär und Zivilschutz des Kantons Luzern zusammengelegt worden.

Vorsteher des neugeschaffenen Amts ist Harry Wessner; er wird zugleich Chef des kantonalen Krisenstabs.

Das Amt steht am Murmattweg 8, am Standort des Armee-Ausbildungszentrums. Das kantonale Zeughaus in Luzern und das Zivilschutz-Ausbildungszentrum in Sem-pach werden weiterhin genutzt und betrieben.

Harry Wessner gratuliert der Schweizerische Zivilschutzverband herzlich zur ehrenvollen Wahl und dankt gleichzeitig Hermann Suter für seinen jahrelangen ausgezeichneten Einsatz für den Luzerner Zivilschutz. □

FOTO: G. ZUMSTEG

Der Zivilschutz im Internet!
www.zivilschutz.ch